



KiJuBSZ Kinder- und Jugendbüro Steglitz-Zehlendorf
Nachbarschaftshaus Wannseebahn e.V.

Ergebnisdokumentation der Beteiligung von Kindern und Jugendlichen bei der Neugestaltung des ehemaligen Sportplatzes Düppel

November 2020 – Juni 2021



Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung	3
2 Der Prozess der Beteiligung von Kindern und Jugendlichen bei der Neugestaltung des ehemaligen Sportplatzes Düppel	4
2.1 Stationenlauf in der JFE-Düppel – November 2020	4
2.2 Fragebögen und Modellbau – April/Mai 2021	7
2.3 Zukunftsversammlung – Juni 2021	8
3 Exkurs: Eine engagierte Nachbar:innenschaft	13
4 Zusammenfassung der Ergebnisse der Kinder- und Jugendbeteiligung	14
5 Ausblick	16
6 Anhang.....	17
6.1 Fragebogen.....	17
6.2 Tabelle mit den Ergebnissen der Kinder- und Jugendbeteiligung Düppel.....	21
6.3 Ergebnisse der Erwachsenenbeteiligung im Rahmen der Zukunftsversammlung am 19.06.2021.....	25

1 Einleitung

Der vorliegende Bericht fasst die Ergebnisse der Beteiligung von Kindern und Jugendlichen bei der Neugestaltung des ehemaligen Sportplatzes Düppel zusammen.

Das Gelände des ehemaligen Sportplatzes liegt in der Lissabonallee 6 in 14129 Berlin. Bei dem Sportplatz in seiner ursprünglichen Form handelte es sich um einen Aschenplatz mit Fußballtoren und einer legalen Graffitiwand. Das Gelände gehört zur anliegenden Jugendfreizeiteinrichtung Düppel, von der es auch gepflegt wurde. Im Frühjahr 2017 wurden dort Tempohomes für 250 geflüchtete Menschen errichtet, in denen überwiegend Familien lebten. Nach deren Auszug 2020 muss das Gelände nach einer Auflage des Sportamtes als „Sportplatz“ zurückgeführt werden bzw. muss der Platz eine Wiederertüchtigung für sportliche Zwecke ermöglichen. Es soll jedoch keine Flutlichtanlage installiert und kein Vereinssport auf dem Gelände etabliert werden.

Vor diesem Hintergrund hat das Kinder- und Jugendbüro Steglitz-Zehlendorf (im folgenden KiJuB SZ) von der Bezirksstadträtin für Jugend und Gesundheit Frau Carolina Böhm den Auftrag erhalten, die Wünsche der Kinder und Jugendlichen aus dem Sozialraum für die Neugestaltung als Sport- und Freizeitgelände im Rahmen eines Beteiligungsverfahrens zu ermitteln. So sollte sichergestellt werden, dass die im Sinne der Kinder und Jugendlichen erfolgt. Der genaue Prozess der Kinder- und Jugendbeteiligung wird im zweiten Abschnitt des vorliegenden Berichts erläutert.

Der dritte Abschnitt setzt die Wünsche der angrenzenden Anwohner:innen, die im Rahmen einer Umfrage sowie auf der Zukunftsversammlung im Juni 2021 geäußert wurden, mit denen der Kinder und Jugendlichen in Beziehung. Ziel ist es, die Interessen der Kinder und Jugendlichen mit denen der Anwohner:innen in Einklang zu bringen.

Abschließend werden die zentralen Ergebnisse der Kinder- und Jugendbeteiligung zusammengefasst. Zu guter Letzt wird in einem kurzen Ausblick auf die weiteren Schritte im Prozess der Neugestaltung des Sportplatzes Düppel eingegangen.

2 Der Prozess der Beteiligung von Kindern und Jugendlichen bei der Neugestaltung des ehemaligen Sportplatzes Düppel

Der Prozess der Beteiligung von Kindern und Jugendlichen bei der Neugestaltung des ehemaligen Sportplatzes Düppel wurde vom KiJuB SZ als ein alternatives Beteiligungsverfahren im Rahmen des Instrumentes „Audit“ durchgeführt. Alternativ heißt, dass der Fokus weniger auf die Qualifizierung von Jugendauditor:innen für Jugendfreizeiteinrichtungen gelegt, sondern an die lokal existierenden Rahmenbedingungen und Ressourcen angepasst wurde. Das Lebensumfeld der Kinder und Jugendlichen geht über die festen Grenzen einer Jugendfreizeiteinrichtung weit hinaus. Ausgehend von Erfahrungen bisheriger Beteiligungsprojekte betrachten wir den Sozialraum als wichtigen Bestandteil der individuellen Lebenswelten junger Menschen. Bedarfsermittlungen zur Angebotsentwicklung, das Aufnehmen von Interessen und Wünsche der Kinder und Jugendlichen muss somit auch außerhalb etablierter Einrichtungen geschehen. Übergeordnetes Ziel ist es, Kinder und Jugendliche alters- und zielgruppengerecht an allen sie betreffenden Lebensbereichen zu beteiligen. Damit soll ihnen die Chance gegeben werden, sich selbst als Expert:innen wahrzunehmen – ihre Interessen, Erwartungen und Wünsche zu formulieren, auszudrücken sowie Verbesserungsvorschläge abzuleiten. Durch die zielgerichtete Beteiligungsarbeit können so junge Menschen zur Teilhabe an Gestaltungsprozesse ihres Lebensumfeldes befähigt werden.

2.1 Stationenlauf in der JFE-Düppel – November 2020

Datum:	21.11.2020
Veranstaltungsort:	JFE Düppel
Uhrzeit:	13:00 bis 16:00 Uhr
Beteiligte Akteur:innen:	Mitarbeiter:innen JFE-Düppel, KiJuB SZ, Prozessbegleitung Stuhlkreisrevolte
Teilnehmende:	15 Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 17 Jahren (10 Jungs / 5 Mädchen).

Unter den Teilnehmer:innen waren Kinder und Jugendliche, die regelmäßig die JFE Düppel besuchen, in der Nachbar:innenschaft oder dem benachbarten Stadtteil Wannsee wohnen.

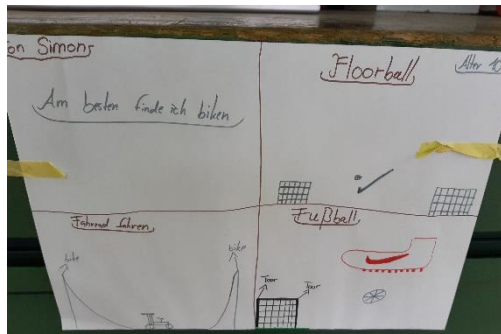
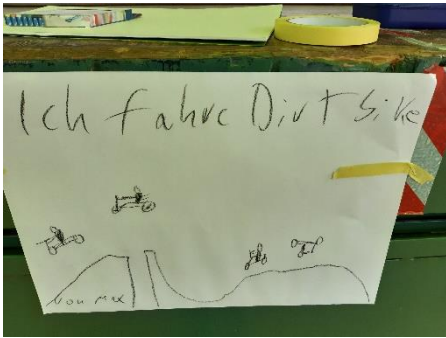
Beteiligungsmethoden: Methodenmix im Rahmen eines Stationenlaufs (die Form des Stationenlaufs wurde vor dem Hintergrund der

pandemiebedingten Auflagen gewählt, da hiermit die Bildung größerer Menschenansammlungen vermieden werden konnte)

Die einzelnen Stationen:

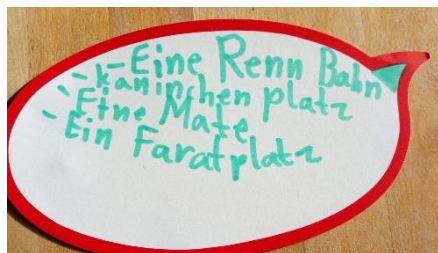
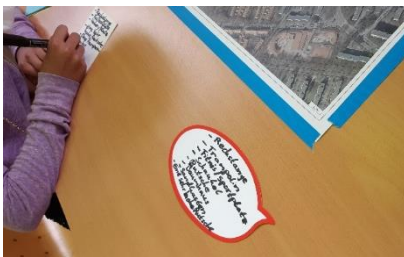
1. Male dein Hobby!

- Auftrag: Welchen Sport machst du, welche Hobbies hast du, welche Aktivitäten machst du gern? Was würdest du gern auf der Fläche machen? Male ein Bild davon!



2. Schreibe deine Forderungen!

- Auftrag: Schreibe einen kurzen Text, beginnend mit "Ich fordere..." oder "Für mein liebstes Hobby brauche ich..."



3. Knete Sportgeräte!

- Auftrag: Welche Sportgeräte soll es auf dem Feld geben? Knete sie!



4. Dream big!

- Auftrag: Welche Großprojekte wünschst du dir? Plane mit einem Landschaftsarchitekten.



5. Gib ein Interview!

- Frage: Was soll auf dem Gelände passieren/möglich sein, was es in deiner Nachbarschaft noch gar nicht gibt?

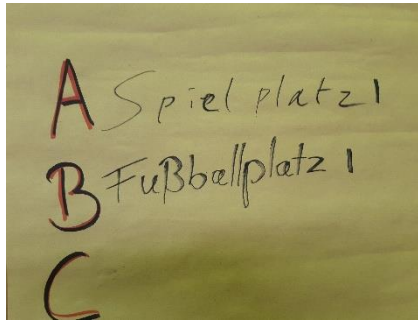
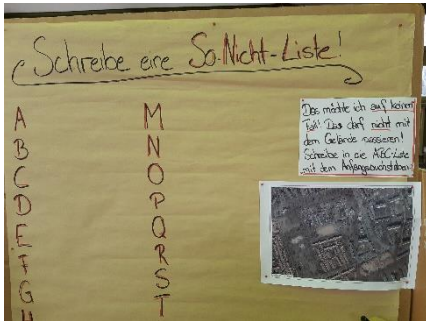
6. Ein Foto aus der Zukunft!

- Auftrag: Beam dich in die Zukunft: Mach ein Foto von dir, was du in der Zukunft auf dem Feld machen wirst. Nimm dafür eine Pose ein und danach kannst du auf dem Foto noch Dinge hinzumalen!



7. Schreibe eine „So-Nicht-Liste“!

- Auftrag: Das möchte ich auf keinen Fall! Das darf nicht mit dem Gelände passieren. Schreibe in die Liste mit dem Anfangsbuchstaben.



Auswertung:

Die Ergebnisse sind in der Tabelle mit den Ergebnissen der Kinder- und Jugendbeteiligung Düppel (S. 21-24) festgehalten sowie anteilig in die Zusammenfassung der Ergebnisse der Kinder- und Jugendbeteiligung (S. 14-15) eingeflossen.

2.2 Fragebögen und Modellbau – April/Mai 2021

Ziel:	Erfassung von Wünschen und Bedarfen von Kindern und Jugendlichen im Sozialraum im Hinblick auf die Neugestaltung des Sport- und Freizeitgeländes Düppel
Zielgruppe:	potenzielle Nutzer:innengruppen des Geländes (ca. 6- 20 Jahre)
Erreichte Zielgruppe:	53 Schüler:innen, durchschnittlich 11 Jahre alt, 26 Jungs und 22 Mädchen (4 x ohne Angabe des Geschlechts).
Zeitraum:	Ende April/Anfang Mai 2021: Verteilung von Fragebögen und Basteltaschen durch Lehrkräfte an teilnehmende Schulklassen; Abgabe bis zum 01.06.2021
beteiligte Schulen:	Anna-Essinger-Gemeinschaftsschule und Werner-von-Siemens Gymnasium
Beteiligungsmethoden:	Fragebögen (eine Mischung von offenen Fragen und Multiple

Choice) sowie Modellbau anhand von Fragestellungen (die Formate Fragebögen und Basteltaschen wurden vor dem Hintergrund der pandemiebedingten Auflagen gewählt)

Fragebogen: siehe Anhang S. 17-20

Modellbau:

- Welchen Sport machst du, welche Hobbies hast du, welche Aktivitäten machst du gern?
- Was soll auf dem Gelände passieren/möglich sein, was es in deiner Nachbarschaft noch gar nicht gibt?
- Welche Großprojekte wünschst du dir? Plane wie ein:e Architekt:in. Male oder bastel ein Bild davon!



Auswertung:

Die Ergebnisse sind in der Tabelle mit den Ergebnissen der Kinder- und Jugendbeteiligung Düppel (S. 21-24) festgehalten sowie anteilig in die Zusammenfassung der Ergebnisse der Kinder- und Jugendbeteiligung (S. 14-15) eingeflossen.

2.3 Zukunftsversammlung – Juni 2021

Ziel:	Über die Ergebnisse der bisherigen Beteiligungsverfahren (sowohl der jungen Menschen wie auch der Anwohner:innen der Gartenstadt) informieren, Feedback ermöglichen und weitere Bedarfe von jungen Menschen erfassen. Für uns als KiJuB SZ stand die Beteiligung der Kinder und Jugendlichen im Vordergrund. Dennoch sollten durch die Präsentation der Beteiligungsergebnisse von Erwachsenen und jungen Menschen Transparenz und Austausch über die Wünsche und Bedürfnisse der jeweiligen Nutzer:innengruppe ermöglicht werden.
Zielgruppen:	a) Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, die die JFE-Düppel besuchen bzw. im Sozialraum wohnen b) erwachsene Anwohner:innen
Erreichte Zielgruppen:	a) Ca. 25 Kinder und Jugendliche b) ca. 40 Erwachsene
Datum:	19.06.2021
Veranstaltungsort:	Garten der JFE-Düppel
Uhrzeit:	10:00 bis 13:00 Uhr
Akteur:innen:	Mitarbeiter:innen der JFE-Düppel, des KiJuB SZ, des Kinder- und Jugendbüros Mitte (Moderation)
Offizielle Gäste:	Frau Böhm (Stadträtin), Herr Meißner (Grünflächenamt), Herr Kuhn (SRK)

Ablauf

- 10:00 Uhr Beginn / Grußwort von Frau Böhm
- 10:15 Uhr Moderation erklärt den Veranstaltungshintergrund und die Stationen
- 10.30 – 13:00 Uhr Information und Beteiligung an den verschiedenen Stationen, informeller Austausch, Wasserspiele
- durchgängig Angebot von Eis und Getränken

Beteiligungs- und Feedbackmethoden für junge Menschen

1. Großer Modellbau für Kinder und Jugendliche:

- Hier konnten die jungen Menschen mit verschiedensten körpergroßen Materialien auf einem maßstabsgetreu abgesteckten Feld einen Sport- und Freizeitplatz nach ihren Wünschen bauen bzw. gestalten. Einzelne zentrale Elemente, welche sich aus den vorherigen Beteiligungsverfahren ergeben hatten, lagen bereits vorgebaut vor und konnten verschoben und an die Bedürfnisse der teilnehmenden jungen Menschen angepasst werden.



2. Info- und Feedbackstellwände für Kinder und Jugendliche:

- Hier konnten sich alle Teilnehmer:innen über die bisherigen Beteiligungsergebnisse sowie über die „Geschichte des Sportplatzes Düppel“ informieren.
- Diese Ergebnisse konnten von den jungen Menschen mit Klebepunkten zur Zustimmung bewertet werden (Rückkopplungsschleife).
- Dazu gab es die Möglichkeit No Goes zu benennen.



3. Parkplatz der Ideen:

- Hier konnten die jungen Menschen zusätzliche Anregungen malen oder schreiben und gut sichtbar für alle an einer Schnur aufhängen.

4. Ausstellung Modellbau:

- Junge Menschen konnten hier von Kindern und Jugendlichen im Rahmen der Beteiligung im Frühjahr 2021 gebaute Modelle des Sport- und Freizeitgeländes Düppel bewerten. (1 bunte Kugel bedeutete, dass die votierende Person die mit dem Modell verkörperte Idee unterstützt)



Beteiligungs- und Feedbackmethoden für Erwachsene:

1. Info- und Feedbackstellwände für Erwachsene:

- Die Ergebnisse aus der Erwachsenenbeteiligung konnten von den erwachsenen Besucher:innen mit Klebepunkten zur Zustimmung bewertet werden (Rückkopplungsschleife).
- Dazu gab es die Möglichkeit No Goes zu benennen.



2. Parkplatz der Ideen:

Hier konnten die Erwachsenen zusätzliche Anregungen malen oder schreiben und gut sichtbar für alle an einer Schnur aufhängen.



Auswertung:

Die Ergebnisse der Beteiligung der jungen Menschen sind in der Tabelle mit den Ergebnissen der Kinder- und Jugendbeteiligung Düppel (S. 21-24) festgehalten sowie anteilig in die Zusammenfassung der Ergebnisse der Kinder- und Jugendbeteiligung (S. 14-15) eingeflossen. Die Ergebnisse der Erwachsenenbeteiligung finden sich im Anhang auf S. 25.

3 Exkurs: Eine engagierte Nachbar:innenschaft

Bereits zu Beginn der Kinder- und Jugendbeteiligung zur Neugestaltung des Sport- und Freizeitgeländes Düppel wurde deutlich, dass es mit den Anwohner:innen der direkt angrenzenden Gartenstadt eine engagierte Nachbar:innenschaft gibt, die in den Prozess mit einbezogen werden sollte und wollte. Die Befragung der Anwohner:innen der Gartenstadt wurde von der Sozialraumorientierten Planungskoordination des Bezirksamtes Steglitz-Zehlendorf durchgeführt.

Die Ergebnisse der Kinder- und Jugendbeteiligung sowie die Ergebnisse der Erwachsenenbeteiligung wurden auf der Zukunftsversammlung am 19. Juni 2021 vorgestellt. Sowohl den jungen Menschen wie auch den Erwachsenen wurde die Möglichkeit gegeben, zu den Ergebnissen aus den Beteiligungsverfahren ihrer jeweiligen Altersgruppe Feedback zu geben.

Auf der Veranstaltung am 19. Juni 2021 hat sich gezeigt, dass Teile der Anwohner:innenschaft rund um den ehemaligen Sportplatz Düppel große Bedenken hinsichtlich des Baus einer Skateanlage hegen, da sie Lärmbelästigung befürchten. Einzelne Anwohner:innen hatten vehement eingefordert, dass auch sie – wie die jungen Menschen – die Möglichkeit bekommen, „No Goes“ zu benennen. Nachdem ihnen diese Möglichkeit eingeräumt wurde, hat sich gezeigt, dass die Mehrzahl der teilnehmenden Erwachsenen (13) keine Skateanlage auf dem Gelände haben möchte.

Hier scheint es notwendig, um dem Willen der beteiligten jungen Menschen Rechnung zu tragen, die sich in der Mehrzahl für eine Skateanlage ausgesprochen haben, einen effektiven und guten Lärmschutz einzuplanen und damit künftigen Konflikten proaktiv entgegenzuwirken.

Jenseits der eben beschriebenen Problematik stehen die Anwohner:innen der Neugestaltung des Sport- und Freizeitgeländes positiv gegenüber. Sie wünschen sich eine Nutzung in Form eines Mehrgenerationenplatzes. Die Ergebnisse ihres Feedbacks finden sich im Anhang auf S. 25.

4 Zusammenfassung der Ergebnisse der Kinder- und Jugendbeteiligung

Im Folgenden werden die in allen Beteiligungsverfahren meistgenannten Wünsche junger Menschen nach der Häufigkeit ihrer Nennung gestaffelt dargestellt. Sie sind geordnet in die Rubriken Sport- und Spielelemente, sonstige Ausstattung sowie „No Goes“ (Was es auf gar keinen Fall geben sollte/Was mit dem Gelände auf gar keinen Fall geschehen sollte). An einigen Stellen sind unter den jeweiligen Nennungen genauere Vorschläge aufgeführt, die von einer Mehrzahl der beteiligten Kinder und Jugendlichen genannt wurden. Dadurch soll ein klareres Bild dessen, was sie sich wünschen, entstehen.

Alle von den Kindern und Jugendlichen genannten Elemente sind der Tabelle (Anhang, S. 21-24) zu entnehmen.

Sport- und Spielelemente:

- 1 71x Skaten
 - Skateanlage/Skatepark (10), Skaterbahn/asphaltierte gerade Strecke (5)

- 2 61x Klettern
 - Kletter-/Boulderwand (10), Kletterparcour (9), Klettergerüst (6)

- 3 53x Balancieren/Parcour
 - Parcour (6), Balancieren (2)

- 4 47x Fußball

- 5 38x Fitness/Krafttraining/Calisthenics
 - Klimmzugstangen/Turnstange (12)

- 6 29x Hüpfen
 - Trampolin (12)

- 7 28x Wasserspielplatz

- 8 26x Seilbahn sowie 26x Schwimmbecken

- 9 25x Basketball

Sonstige Ausstattung:

- 1 49x Schatten
- 2 38x Bänke oder Liegen
- 3 35x Unterstand z.B. Pavillon
- 4 32x Trinkbrunnen
- 5 22x Grillwiese
- 6 21x Platzgestaltung, die Chillen ermöglicht

No Goes:

- 1 32x Müll

5 Ausblick

Dieser Bericht wird in der vorliegenden Fassung dem Grünflächenamt, der Bezirksstadträtin für Jugend und Gesundheit, der Sozialraumorientierten Planungskoordination des Bezirksamtes Steglitz-Zehlendorf und der Jugendfreizeiteinrichtung Düppel zugestellt sowie auf der Homepage des Kinder- und Jugendbüros Steglitz-Zehlendorf veröffentlicht.

Die Planung der Neugestaltung des ehemaligen Sportplatzes Düppel soll auf Grundlage der von den jungen Menschen geäußerten Wünschen vonstatten gehen. Das Grünflächenamt wird kindgerechte Bebauungspläne erstellen bzw. erstellen lassen. Auf Grundlage dieser wird dann voraussichtlich im Herbst 2021 eine erneute Rückkopplung an junge Menschen in Düppel durch das KiJuB SZ erfolgen um sicherzustellen, dass der Entwurf, der letztendlich in Auftrag gegeben bzw. ausgeführt wird, auch den Wünschen der Mehrzahl der beteiligten Kinder und Jugendlichen entspricht.

6 Anhang

6.1 Fragebogen



Neugestaltung Gelände Düppel So wünsche ich mir mein Gelände!

Hintergrundinformationen

Das Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf entscheidet über viele Dinge in unserem Leben und ihr wart vielleicht schon mal dort, um einen Kinderpass zu holen oder weil eure Eltern Fragen haben wegen eurer Einschulung/Schulwechsel/Hortplätze und vieles mehr! Das Grünflächenamt ist Teil vom Bezirksamt und kümmert sich um unsere Parks, Sportanlagen, Friedhöfe und unsere Spielplätze und Freizeitgelände. Weil diese Orte vor allem von Kindern und Jugendlichen wie dir besucht werden, bist du Expert:in! Nach einem weltweiten Gesetz, der UN Kinderrechtskonvention, hast du das Recht, dass dich das Grünflächenamt fragt, wie du dir dein Gelände wünschst! Das heißt es gibt ein Gesetz für dich, damit diese Orte auch so gebaut werden, wie du sie brauchst. Ab nächstes Jahr soll das Gelände (ehemaliger Sportplatz Düppel) neben der Jugend- und Freizeiteinrichtung Düppel neu gebaut werden. Wir vom Kinder- und Jugendbüro möchten gern wissen, wie du dir Gelände wünschst!

Teil uns mit, was dir Freude macht. Was machst du und deine Freude gerne wenn ihr draußen seid? Du bist jetzt dran!

1. Wie alt bist du? Ich bin _____ Jahre alt.

2. Ich bin Mädchen Junge Keins von beidem

3. Kennst Du das Gelände ehemalige Sportplatz Düppel?

ja, ich war schon mals da Nein Ja, aber ich war noch nicht dort, weil...



- 4- Was würdest du gern auf der Fläche machen? Male ein Bild davon!
Du bist der _die Erfinder:in heute! Es können auch Dinge sein, die eigentlich kaum jemand kennt!



- 5- Was soll auf dem Gelände möglich sein, was es in deiner Nachbarschaft noch gar nicht gibt?
Du kannst 3 Dinge in der Liste unten ankreuzen!

- klettern
- chillen
- sich schnell drehen
- verstecken
- hüpfen und springen
- rennen
- skaten (und/ oder Roller, Inliner, BMX etc.)
- Ball spielen (welche:.....)
- off road biken (Dirt Bike)

- Spielwiese
- Naturerlebnis (z.B. aus Stocken Hütte bauen, mit Sand spielen)
- Fitness/ Krafttraining (Calisthenics)
- Balancieren/ Parkour

Fehlt etwas? Ich möchte auch noch gerne

6. Für meine liebste Hobbies brauche ich...

Schreibe deine Forderungen!

7. Was ist noch wichtig für das Gelände?

- Bänke oder Liegen zum Ausruhen
- Tisch
- Trinkbrunnen
- Schatten (z.B. Bäume)
- Grillwiese
- Unterstand (z.B. Pavillon wenn es regnet)



Fehlt etwas?

+

8. Das möchte ich auf keinen Fall!! Das sollte auf dem Gelände nicht passieren.....

Sportplatz Döppel



9. Ich finde die Umfrage: _____

Toll, du hast es geschafft: Vielen Dank fürs Mitmachen!

Am Samstag den 19. Juni 2021 findet ein Aktionstag (online) statt, an dem alle Ergebnisse aus der gesamten Nachbarschaft und von allen Interessierten (also nicht nur von Kindern und Jugendlichen, sondern auch von Erwachsenen) vorgestellt werden. Auch du bist eingeladen und willkommen deine Idee vorzustellen, zusammen mit uns zu diskutieren und andere Vorschläge zu hören. An dem Tag haben alle die Möglichkeit, sich aktiv für ihre Pläne einzusetzen. Das Motto: Sei dabei, fight for your Plan!!! Die offizielle Einladung für diese Veranstaltung senden wir euch zeitnah zu.

Das Team des Kinder und Jugendbüros Steglitz-Zehlendorf.

Für Fragen, melde dich gern bei: Giulia Scoc

Mail: kjubsz@berlin.de
Mobil: 0178 8119944
Instagram: [KjuBSZ](#)

Fußball	Tischtennis	Sonstige: Hand- Feder-Volleyball/Tennis	Biken (Dirt Bike)	Was genau?	Spielwiese	Naturerlebnis	Was genau?	Fitness/Krafttraining (Calisthenics)	Was genau?	Balancieren/ Parcour	Was genau?	Bänke	Tisch	Trinkbrunnen	Schatten	Was genau?
					1	1										1
					1			1	Klimmzugstangen			1		1		
			1							1		1		1		
										1		1				
										1		1				
								1	Klimmzugstangen, Barren	1	Hindernisparcour	1	1		1	Bäume
			1							1		1				
1										1		1				1
1					1							1				
1			1			1						1		1	1	Bäume
								1				1			1	
								1		1	Kletter-Parcour	1			1	
1					1					1	nur Parcour	1			1	Bäume
										1	Mit Stangen und Steinen	1	1	1	1	
												1			1	
1			1		1			1		1		1		1	1	
								1	Reckstange	1			1		1	
								1	Reckstange	1				1	1	
					1	1	Fußpark	1		1	Hängeln	1		1	1	
			1	Fahrradpark								1		1	1	
1	1									1		1			1	
1	1							1				1	1		1	
						1	Barfußpark			1		1	1		1	
					1		Barfußfläche, Barfußweg			1		1		1	1	
			1							1	Kletter-Parcour	1		1	1	
						1	Stöcke für Hüttenbau					1		1	1	Bäume
										1			1		1	Bäume
					1			1	Turnstange	1		1			1	
								1	Turnstange	1						
1								1	Turnstange	1	Balanciergeräte	1	1		1	
1										1						
1								1	Turnstange	1						
								1				1		1	1	Bäume
			1	Hügel								1	1		1	Bäume
								1	Baumstämme und Findling			1	1	1	1	
1	1	1								1		1		1	1	
1					1					1		1	1	1	1	Bäume
										1		1	1		1	
1	1				1	1				1		1	1	1	1	
												1			1	Bäume
1	1											1				
15	6	5	7		10	9		14		28		38	12	18	34	
2		Hockey (1)	4	mit Shellkursen (1), Dirt- Trail für BMX und MTB (1) Pumptrack (1)				5	Turnstange (3), Matte (1), Fitnessplatte (1)							
10	8	Volleyball (2)						19	Calisthenics/ Turnstangen	25	Schwerbeübren (1)			14	15	
47	14		11		10	9		38	Turnstangen/ Klimmzugstangen (12)	53	Balancieren (2)/Parcour (6)	38	12	32	49	Bäume (10)

Sandkasten	Tiere	Diverses	Grill	verschiedene Tiere	Sportarten	Spielplatz	MJR	Sonstiges
								Bank
								Sand
		eine Bahn für Kettcars, Boden für Breakdance	1					Liege-Wiese
				Reiterhof				
				Reiterhof				
				Reiterhof				
		Skittles-Maschine						
		Aufsicht auf dem Tennisplatz						Zugangsbeschränkung
					Ballet			
					Ballet			Löcher im Boden
		Kunstrasen			Ballet			
					Fußballplatz	1		
	Streichelzoo mit Pferden, Ziegen, Hühnern							
	Streichelzoo mit Ziegen, Schafen, Hühnern, Pferden							
							1	
								wenn dort Häuser gebaut werden
		einen großen Platz					1	
		Picknickwiese				Fußballplatz		
	mit Tieren spielen, Tierspiele, Tiergehege						1	mederrde Personen, Lernen
1								Unfälle
						Fußballplatz		Gelände nur für kleine oder Große
		Platz zum Spielen						
	Pferde, Samtbahn, Samel, Trense Rehen, Tiere, Pferde	Bühne, Beete Pflanzen		Wildschweine				zu wenig Platz
	Tierwiese mit Ziegen oder Schafen							Lernen
								Rauchen, Alkohol
		wingemauerter Raum, Nerf spielen		Reiten				
		Turm mit Treppen, Rampen, Wände für Nerf Kämpfe		Hundekot				Rauchen, Drogen, Alkohol
								ganzer Boden ein Sandkasten
		Sandfläche, freie Fläche					1	Jugendliche, die Kinder vertreiben, dass Spielplatz zum Saufplatz wird
		Geheimgänge, Blumen für Bienen				1		komplett asphaltiert
			1					
		um den Spielplatz Natur		Hunde			1	Unfälle
		Balnearbad						
		Räume zur freien Nutzung Jugendlicher z.B. mit Tischen, Sportgeräten, Musikinstrumenten, Feuerstelle zum Grillen, Fahrradständer, Graffiti-Spraywand						
				Hunde		Fußballplatz	1	Wildfläche
			1					
1							1	
1		Sand, Blumen						
1	Karvinchenplatz	Turm mit Sitzmöglichkeit						
4	7 (Summe Tierennungen)		3		Fußball (4) Ballet (3)	4	5	
2	7	Baumhaus (2x), Schminkpark, Nagelstudio, Fahrradplatz, immer offen						
				8 Hunde			27	Alkohol/Siga B.
6	54		3				32	

6.3 Ergebnisse der Erwachsenenbeteiligung im Rahmen der Zukunftsversammlung am 19.06.2021

Wünsche der Erwachsenen:

- Geräte zum Krafttraining 16 (+1 E-Mail)
- Tischtennisplatte 13
- Schatten 12
- Geräte zum Klettern 11
- Geräte für Menschen mit Behinderung 11
- Geräte zum Balance-Training 9
- Streetballkörbe 7
- Bänke 6
- Beleuchtung 1
- Sonstiges:
 - Einzäunung plus Platzwart 2
 - Federball 2
 - Beachvolleyball 2
 - Boccia 1
 - Led Licht 1
 - Müllkörbe 1
 - Gartenprojekte 1
 - Finn Bahn 1

No Goes:

- Skaten 13
- Grillplatz 1
- Beleuchtung 1